



70er-Flair in Norden

law Norden. Vollgas gaben am vergangenen Wochenende in Norden die Anhänger von Kleinkrafträdern. Von Freitag bis gestern kamen zahlreiche Gäste aus ganz Deutschland und vereinzelt aus der Schweiz und den Niederlanden zum 2. Internationalen 50ccm-Treffen der Kreidler Freunde Norden auf dem Nordag-Gelände. 190 Gäste reisten sogar mit ihren eigenen alten Maschinen an. Unser Bild zeigt Zweirad-Fahrer während eines Ausfluges zum Lütetsburger Schloss (Seite 3).

Foto: Stromann

Sogar Jan Ullrich war in Norden

Internationales 50ccm-Treffen der Kreidler Freunde: 190 Gäste reisen mit ihren Maschinen an

law Norden. In den 60-er und 70-er Jahren stand sie fast an jeder Straßenecke, und für viele bedeutete sie den ersten Schritt in die Mobilität und damit auch ein Stück weit Unabhängigkeit: die Kreidler. Am vergangenen Wochenende belebten Liebhaber des Kleinkraftrades und anderer Zweiräder beim 2. Internationalen 50ccm-Treffen auf dem Nordag-Gelände in Norden diesen Zeitgeist wieder ein großes Stück.

Von Freitag bis gestern fachsimpelten hunderte Besucher über ihr Hobby, führten „Benzingsprache“ oder sahen auf einer Großleinwand Kultfilme wie den „Schluchtenflitzer“. Wer wollte, konnte sich mit seiner Ricke auch auf einem T-Shirt verewigen lassen. Höhepunkt war die große Party am Sonnabend, die nicht nur bei eingefleischten Kreidler-Fans gut ankam. Für Stimmung sorgte vor allem die Norder Band „Rockefeller“ sowie DJ Tole.

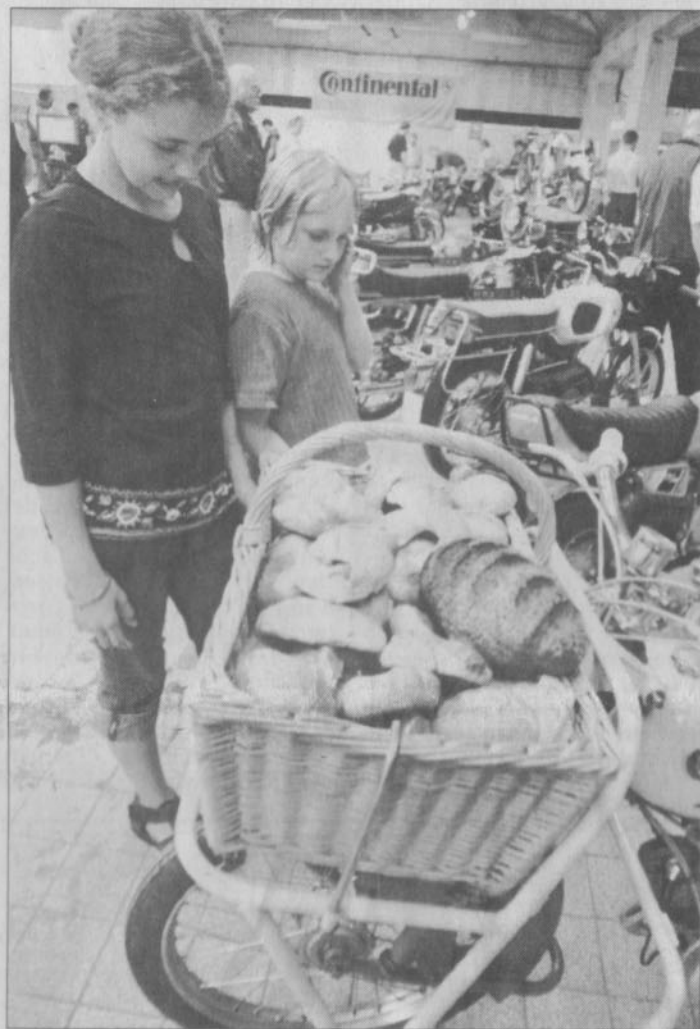
Insgesamt 190 Besitzer ließen es sich nicht nehmen, mit ihren eigenen Maschinen nach Norden zu fahren. Michael Ploeger aus Offenburg saß zehn Stunden auf seiner

Anzeige

Garagen

CO Stahl und Technik 04931/178-238

Kreidler RS, um beim einzigartigen Treffen dabei zu sein. Auf der Gästeliste stand auch ein ganz prominenter Name: Jan Ullrich. Der Tour-de-France-Sieger war es zwar nicht, aber auch der Lübecker Ullrich bereute sein Kommen nicht. „Wir konnten sogar Gäste aus den Benelux-Staaten



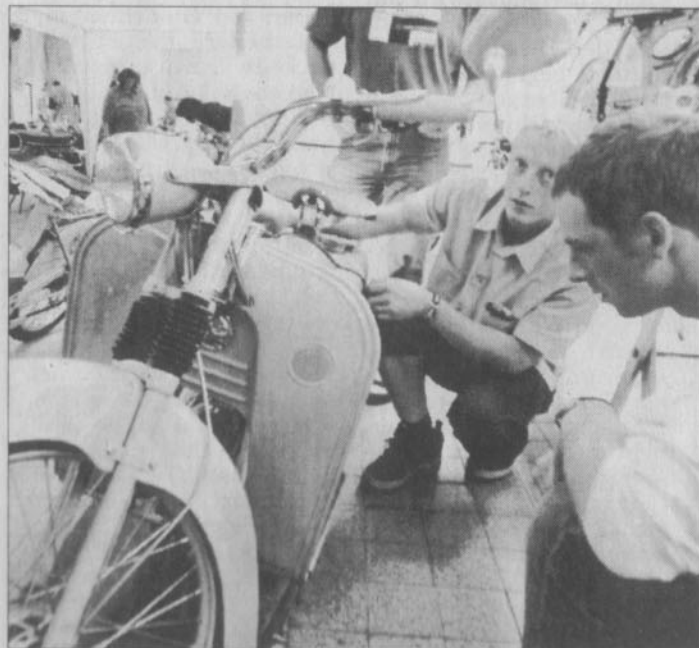
Mit Ideenreichtum glänzen viele Kreidler-Liebhaber. Da wird dann die Ricke zum Brötchenwagen umfunktioniert.

und den Niederlanden begrüßen“, sagte Stefan Goldenstein, erster Vorsitzender vom Veranstalter Kreidler Freunde Norden. Übrigens: 200 Gäste wurden in Norder Hotels untergebracht.

Für viele der Besucher sind die 50ccm-Maschinen mehr

als nur ein Hobby. Ein Berliner besitzt laut Goldenstein zirka 130 Zweiräder und 30 Autos. Mit einer Kreidler K 50 (Baujahr 1951) war auch die älteste Kreidler-Maschine ausgestellt.

Ehemalige Rennfahrer wurden in Norden ebenfalls gese-



Fachleute unter sich. Die Kreidler-Freunde boten Workshops zu den Themen Motor, Tuning, Restaurieren und Lackieren an.

hen. Walter Biedermann aus Stuttgart etwa, der 1969 am für Kreidler-Fans legendären Wettrennen zwischen dem Kleinkraftrad und der Deutschen Bahn von Hamburg nach Wien teilgenommen hatte, das im diesem Jahr eine (erfolgreiche) Renaissance erlebte (wir berichteten). Etwas Wehmut kam vielleicht bei Rudolf Scheidt auf. Scheidt ist der letzte Eigentümer der Firma Kreidler. Die Zweitak-

Anzeige:

Bedachungen - Rolf Bartmann jun.
Tel. (04931) 14163 od. 01729084601

ter aus Kornwestheim werden seit 1982 nicht mehr gebaut.

Für Aufsehen sorgten die 50ccm-Fahrer am Sonnabend, als 42 Fahrer einen Ausflug

nach Lütetsburg, durch die Ostermarsch und nach Norddeich unternahmen. Vor allem vor dem Lütetsburger Schloss boten die Kleinkrafträder einen imposanten Anblick.

„Das Treffen war eine tolle Veranstaltung. Überhaupt sind die Kreidler Freunde Norden ein aktiver Verein“, meinte Michael Placke aus Haselünne, mittlerweile selbst Mitglied im Klub. „Wir haben die Besucherzahl aus dem Vorjahr eindeutig getoppt“, zeigte sich auch Vereinsmitglied Joachim Lammers erfreut.

Im kommenden Jahr wird es die dritte Auflage des Treffens geben. Allerdings nicht in Norden. Der Verein, der zurzeit fünf Ortsgruppen verteilt in ganz Deutschland hat, wird nach Bochum „auswandern“.